

ETH Zürich, D-MATL
Multilineare Algebra
Sommer 2011
Prof. Ö. Imamoglu

Wichtige Hinweise:

- Zweistündige Prüfung.
- Erlaubte Hilfsmittel: 20 A4-Seiten eigene Notizen. Taschenrechner sind NICHT erlaubt.
- Begründe jeweils deine Aussagen. Nicht motivierte Lösungen werden nicht akzeptiert!

— • —

- 1. [10 Punkte]** Sei $V = \mathbb{R}^N$ (mit $N > 1$) und sei \mathcal{B} die Standardbasis. Gegeben sei folgende Abbildung $\mathcal{F} : V \rightarrow V$ (die diskrete Cosinustransformation):

$$x \mapsto X = \mathcal{F}(x), \text{ wobei } X^{k+1} := \sum_{m=0}^{N-1} x^{m+1} \cos\left(\frac{\pi}{N-1}mk\right), \quad k = 0, \dots, N-1$$

- a) Zeige, dass \mathcal{F} linear ist. Sei von nun an $N = 3$. Bestimme die Darstellungsmatrix A von \mathcal{F} bezüglich \mathcal{B} . Ist \mathcal{F} invertierbar? Sei $v = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 1 \end{pmatrix}^\top$. Bestimme $\mathcal{F}(v)$.

- b) Sei $\tilde{\mathcal{B}} = \left\{ \tilde{b}_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \tilde{b}_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix}, \tilde{b}_3 = \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}$. Berechne die Transformationsmatrix L von \mathcal{B} nach $\tilde{\mathcal{B}}$. Sei \tilde{A} die Darstellungsmatrix von \mathcal{F} bezüglich $\tilde{\mathcal{B}}$. Was ist der allgemeine Zusammenhang zwischen A und \tilde{A} in der Einstein-Summenkonvention? Um was für einen Typ Tensor handelt es sich bei \mathcal{F} ? Bestimme auch den kontravarianten Koordinatenvektor von v bezüglich $\tilde{\mathcal{B}}$.

- c) Überprüfe, dass in diesem Falle $A = \tilde{A}$ gilt.

- d) Bestimme einen Eigenwert von \mathcal{F} .

2. [10 Punkte] Sei $V = \mathbb{R}^n$. Sei $g(x, y) := x^\top A y$ (mit $A \in M_n(\mathbb{R})$) ein Skalarprodukt und sei $\mathcal{F}(x) := Bx$ (mit $B \in M_n(\mathbb{R})$) eine lineare Abbildung. Seien \mathcal{B} und $\tilde{\mathcal{B}}$ zwei Basen mit Transformationsmatrix L (von \mathcal{B} nach $\tilde{\mathcal{B}}$). Sei $\Lambda = L^{-1}$.

a) Es bezeichne G_j^i (resp. \tilde{G}_j^i) den (i, j) -ten Eintrag der Matrix des metrischen Tensors zu g bezüglich Basis \mathcal{B} (resp. $\tilde{\mathcal{B}}$). Analog sei H_j^i (resp. \tilde{H}_j^i) der (i, j) -te Eintrag der Darstellungsmatrix von \mathcal{F} bezüglich \mathcal{B} (resp. $\tilde{\mathcal{B}}$).

Welche der folgenden Aussagen sind wohldefiniert und treffen zu (ohne Beweis)?

$$(1) \quad \tilde{G}_j^i = \sum_{k,l=1}^n \Lambda_k^i L_j^l G_l^k$$

$$(2) \quad L_i^m \tilde{H}_j^i = L_j^l H_l^m$$

$$(3) \quad \tilde{G}_b^a = L_a^e L_b^f G_f^e$$

$$(4) \quad \tilde{H}_b^a = \sum_{e,f=1}^n L_a^e L_b^f H_f^e$$

$$(5) \quad \tilde{G}_j^i = \sum_{k,l=1}^n L_i^k L_j^l G_l^k$$

$$(6) \quad \tilde{G}_j^i = L_s^r \delta^{is} \delta_{kr} L_j^l G_l^k$$

b) Schreibe folgende Ausdrücke (resp. deren Koordinaten) in der Einstein-Summenkonvention (ohne Summenzeichen) auf und vereinfache diese soweit möglich.

$$B^\top A \quad \text{tr}(B) \quad g(x, y) \quad \mathcal{F}(x) \quad g(\mathcal{F}(x), x)$$

c) Wie verhält sich ein Tensor T vom Typ $(1, 1)$, $(0, 4)$, $(3, 1)$ und $(2, 3)$ jeweils unter Basiswechsel (ausgedrückt in der Einstein-Summenkonvention)?

d) Welche der folgenden indizierten Größen Q, R, S, T besitzen das Transformationsverhalten eines Tensors? Bestimme gegebenenfalls den Typ des Tensors.

$$\tilde{Q}_{ijkl} = L_j^b L_k^c L_l^d Q_{abcd} \quad \tilde{R}_{jk}^i = \delta_d^a \Lambda_a^i L_j^b L_k^c R_{bc}^d \quad S_{kl}^{ij} = \Lambda_a^i \Lambda_b^j L_k^a L_l^b \tilde{S}_{ij}^{kl} \quad \Lambda_c^j \Lambda_f^k \tilde{T}_{jk}^i = \Lambda_a^i T_{ef}^a$$

3. [10 Punkte] Sei $V = M_2(\mathbb{R})$ der Vektorraum der reellen 2×2 -Matrizen mit Skalarprodukt $g(A, B) := \text{tr}(A^\top B)$. Gegeben seien folgende Basen von V :

$$\mathcal{B} := \left\{ b_1 = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}, b_2 = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, b_3 = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, b_4 = \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix} \right\}$$

a) Bestimme die Koordinaten g_{ij} von g bezüglich \mathcal{B} .

b) Bestimme die reziproke Basis von \mathcal{B} bezüglich g .

c) $A \in V$ sei durch folgenden kontravarianten Koordinatenvektor bezüglich \mathcal{B} gegeben: $(-1 \ 1 \ 1 \ 1)^\top$. Bestimme A und den kovarianten Koordinatenvektoren von A bezüglich \mathcal{B} .

4. [12 Punkte] Sei $V = \mathbb{R}^3$ mit der Standardbasis \mathcal{B} . Gegeben sei ein Material mit einem zugehörigen Tensor T vom Typ $(0, 2)$, welcher gewisse Materialeigenschaften beschreibt (z.B. der Trägheitstensor). Die entsprechenden Materialeigenschaften bleiben erhalten unter folgenden Transformationen:

(E) Der Ebenenspiegelung \mathcal{F}_E an der Ebene $E : x^1 + x^2 = 0$

(R) Der Rotationen \mathcal{F}_R um 90 Grad (im Gegenuhrzeigersinn) um die Gerade $G = \mathbb{R} \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}$.

Dabei seien x^1, x^2, x^3 die Koordinaten bezüglich \mathcal{B} . Gegeben sei nun folgende Orthonormalbasis:

$$\tilde{\mathcal{B}} := \left\{ \tilde{b}_1 = \frac{1}{\sqrt{2}} \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \tilde{b}_2 = \frac{1}{\sqrt{2}} \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix}, \tilde{b}_3 = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}$$

Und sei $\mathcal{B}_E := \mathcal{F}_E(\tilde{\mathcal{B}}) = \{ \mathcal{F}_E(\tilde{b}_1), \mathcal{F}_E(\tilde{b}_2), \mathcal{F}_E(\tilde{b}_3) \}, \mathcal{B}_R := \mathcal{F}_R(\tilde{\mathcal{B}}) = \{ \mathcal{F}_R(\tilde{b}_1), \mathcal{F}_R(\tilde{b}_2), \mathcal{F}_R(\tilde{b}_3) \}$.

- a) Bestimme die Transformationsmatrix L_E von der Basis $\tilde{\mathcal{B}}$ zur Basis \mathcal{B}_E und die Transformationsmatrix L_R von der Basis $\tilde{\mathcal{B}}$ zur Basis \mathcal{B}_R . *Hinweis: Skizze!*
- b) Es seien \tilde{T}_{ij} die Koordinaten von T bezüglich $\tilde{\mathcal{B}}$. Wie bereits erwähnt bleiben diese Koordinaten also vollständig invariant unter den obigen beiden Basistransformationen, d.h. $\tilde{T}_{ij} = L_i^a L_j^b \tilde{T}_{ab}$ für $L = L_E$ resp. $L = L_R$. Zeige, dass dies bei $L = L_E$ für \tilde{T}_{ij} folgendes impliziert:

$$\tilde{T}_{12} = \tilde{T}_{13} = \tilde{T}_{21} = \tilde{T}_{31} = 0$$

und bei $L = L_R$ folgendes:

$$\begin{aligned} \tilde{T}_{23} &= -\tilde{T}_{32} \\ \tilde{T}_{22} &= \tilde{T}_{33} \end{aligned}$$

- c) Sei $\tilde{S} = \begin{pmatrix} \tilde{T}_{11} \\ \tilde{T}_{22} \\ \tilde{T}_{23} \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$ bereits gegeben. Berechne daraus alle Einträge von \tilde{T}_{ij} . Sei nun \mathcal{B} die Standardbasis und seien T_{ij} die Koordinaten von T bezüglich \mathcal{B} . Bestimme die Transformationsmatrix Λ von $\tilde{\mathcal{B}}$ nach \mathcal{B} und berechne alle Einträge von T_{ij} .

- d) Bestimme $S = \begin{pmatrix} T_{11} \\ T_{22} \\ T_{23} \end{pmatrix}$ (bezüglich \mathcal{B}). Handelt es sich bei S und \tilde{S} um Koordinaten von einem Tensor? Bestimme gegebenenfalls dessen Typ.